

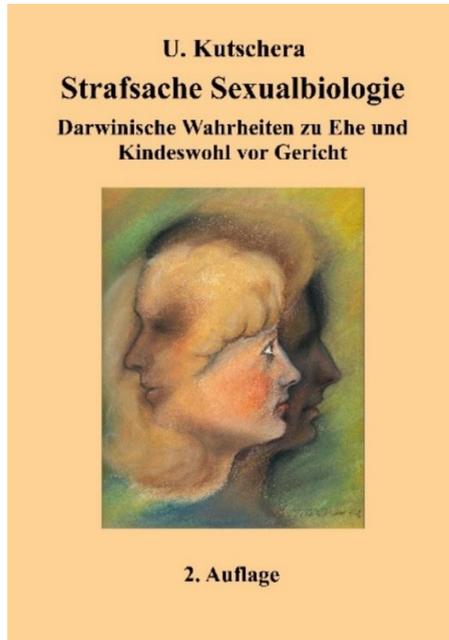
Ulrich Kutschera

Strafsache Sexualbiologie

Darwinische Wahrheiten zu Ehe und Kindeswohl vor Gericht

Mit 88 Abbildungen

2. Auflage



Tredition Verlag,
Hamburg 2022

[HIER](#) erhältlich im [Online-Shop von Tredition](#), außerdem im Buchhandel, z.B. bei [Amazon](#).

Umschlagbild:

Drei Menschen – zwei Geschlechter

Aquarell des Kunstmalers Alfred Kutschera (1928–2004) aus dem Jahr 1982

Sammlung des Autors

2. Auflage Februar 2022

Die Aussagen im Buchtext basieren auf biowissenschaftlichen Fakten; sie wurden von einem Rechtsanwalt überprüft und freigegeben.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über dnb.dnb.de abrufbar.

© 2022 U. Kutschera – Evolutionsbiologen.de
79104 Freiburg i. Br., Germany
www.evolutionsbiologen.de

Verlag und Druck:

Tredition GmbH
Halenreihe 40-44,
22359 Hamburg



Vorwort zur 2. Auflage

Nach Auslieferung der 1. Auflage (20.10.2021) sind Medienberichte erschienen, die meine schlimmsten Befürchtungen bzgl. der Stiefelternschaft/Pädophilie bestätigt haben. Am 16.11.2021 berichtete *MDR.de* über eine „Studie zu sexuellem Missbrauch: Wie Frauen zu Täterinnen werden“. Online-Befragungen ergaben, dass Damen, die ein „sexuelles Interesse an Kindern haben“, überproportional häufig lesbisch veranlagt sind. Am 20.12.2021 stand in der *NOZ* die folgende Schlagzeile: „Ein Leben mit Pädophilie: Hätte dem Osnabrücker Pfarrer geholfen werden können?“ Ein Tag später in der *Hamburger Morgenpost*: „Anklage wegen Pädophilie: Schlimme Vorwürfe gegen Ex-Jugend-Nationaltrainer“. Die *WAZ.de* schrieb am 5.1.2022: „Missbrauchsskandal: Hat Ratzinger pädophilen Priester aus Gelsenkirchen gedeckt?“ Am selben Tag (5.1.2022) berichtete *Zeit Online* unter: „Sexueller Missbrauch in der Kirche. In der Verantwortung“ über denselben Fall des homosexuell-pädophilen Priesters Peter H., der zahlreiche von ihm betreute Jungen vergewaltigt hat. Am 12.1.2022 folgte ein Report auf *BR24/br.de* mit dem Titel: „Erzbistum München: Missbrauch unter den Augen der Bischöfe“ (s.S. 544 und 572).

Diese Meldungen, die wegen der herbeigetreteten „Corona-Pandemie“ kaum Beachtung finden, belegen die Brisanz dieses illustrierten Fachbuchs, das hiermit in einer aktualisiert-erweiterten Neuauflage vorliegt.

Freiburg i. Br., im Februar 2022

U. Kutschera

Vorwort zur Originalausgabe

Am 3. Dezember 2012 sendete das *Erste Deutsche Fernsehen* (ARD) einen Beitrag in der Reihe „Hart aber fair“. Das strittige Thema dieser Sendung lautete „Papa, Papa, Kind: Homo-Ehe ohne Grenzen?“. Hierbei ging es um das Adoptionsrecht für gleichgeschlechtliche Paare. In der Diskussionsrunde vertrat die Journalistin Birgit Kelle, die als Mutter vier leiblicher Nachkommen weiß, was Kinder brauchen, Positionen, die mit der Biologie des Menschen im Einklang stehen. Als „Insiderin“ sprach sie sich gegen ein Adoptionsrecht für Homo-Paare aus. Ihre politisch inkorrekten Sätze führten zu einer beachtlichen Zahl von Hass-

Kommentaren: Bemerkungen wie „Nazitussi“, die „Hitlers Zeitgeist“ verbreiten würde und für diese Aussagen „in die Hölle“ kommen sollte, waren noch harmlos. Frau Kelle sei eine „ekelhafte Frau“ und eine „Schande für die Gesellschaft“, wurde behauptet; man solle ihr doch ihre leiblichen Kinder wegnehmen, lautete eine Forderung. Ein WDR-Mitarbeiter schrieb dazu auf Twitter wörtlich: „Ich glaube, Frau Kelle ist eine Hexe! Hexe! Verbrennen!“ Dieser Herr hat sich später für seine Hexenvernichtungs-Forderung entschuldigt.

Diese „Hart aber fair“-Episode zeigt, wie weit bereits damals der „Gleichheits-Mythos“ verbreitet war. Die Befürworter des Adoptionsrechts für schwule Männer- und lesbische Frauen-Paare, vertreten durch eine schlagkräftige „Homo-Lobby“, waren sich 2012 sicher, dass zwei fremde Männer genauso gut als Mutter und Vater agieren können, als wären sie die leiblichen Eltern des betreffenden Kindes. Die Biologie des Menschen soll demnach ohne Bedeutung sein. In den vergangenen Jahren wurde diese „Homo- gleich Hetero-Agenda“ nochmals massiv verstärkt. Wer es heutzutage wagt, triviale Dinge auszusprechen, die jedem vernunftbegabten Menschen einleuchten, z. B. die Tatsache, dass Kinder von Mutter und Vater abstammen und daher auch ein Recht auf dieselben haben, wird an den Pranger gestellt bzw. als „Straftäter“ verfolgt.

Zum Hauptthema: Vor 150 Jahren hat Charles Darwin (1809–1882), der ein liebevoller Ehemann und sorgsamer Vater von zehn Kindern war, sein zweibändiges Werk *The Descent of Man, and Selection in Relation to Sex* publiziert. Diese im Februar 1871 erschienene Monographie wurde bald ins Deutsche übersetzt und unter dem Titel „Die Abstammung des Menschen und die geschlechtliche Zuchtwahl“ veröffentlicht. Darwin hat unter dem Wort „Sex“ das „biologische Geschlecht“ – männlich bzw. weiblich – verstanden, und „Sexualität“ als Gameten-Verschmelzung definiert (Eizelle plus Spermium ergibt Zygote). Weiterhin legt er dar, dass in der Evolution das Hinterlassen variabler Nachkommen von zentraler Bedeutung ist.

Im vorliegenden Buch wird die u. a. auf Charles Darwins Schriften basierende *Sexualbiologie* vorgestellt. Ich werde in diesem Kontext belegen, dass sogenannte „Sexologen“, die sich von der Biologie distanzieren, nicht nur „Sex“ (Befruchtung) und „Erotik“ (liebevolle zwischenmenschliche Handlungen) gleichsetzen bzw. verwechseln, sondern nicht einmal in der Lage sind, ihren „Sexualitäts-Begriff“ zu definieren. Da außerdem seit Jahren der Satz „The Darwinian Paradox of Homosexuali-

ty“ (das Darwinische Paradoxon der gleichgeschlechtlichen Liebe) diskutiert wird, wurde auch dieses heikle Thema ausführlich behandelt.

Das Darwin-Jahr 2021 fällt mit drei weiteren „runden Geburtstagen“ zusammen, die im Kontext des Werks *The Descent of Man* (1.) stehen. Der bedeutende Evolutionsbiologe Constantin Merezchkowsky (1855–1921), Autor einer anti-Darwinischen Theorie zur Artenentstehung, hat am 9. Januar 1921 sein Leben durch Selbstmord beendet (2.). Merezchkowsky wird nachgesagt, er wäre „pädophil“ veranlagt gewesen, ein Vorwurf, den wir in diesem Buch ergründen und neu bewerten wollen. Weiterhin spielt in einer Diskussion zum Thema „Homo/Hetero“ bzw. „Sex vs. Erotik“ der US-Psychologe John Money (1921–2006) eine zentrale Rolle, dessen 100. Geburtstag sich am 8. Juli 2021 jährt (3.). Als viertes historisches Ereignis sei erwähnt, dass im Sommer 1871 im *Deutschen Reichsstrafgesetzbuch* erstmals ein Paragraph (§ 176) zum Schutz von Kindern vor „sexuellem Missbrauch“ durch Erwachsene aufgenommen worden ist (4.). Bis zu diesem Zeitpunkt waren Kinder in gewisser Weise „vogelfrei“. Sie konnten in jeder Form ausgebeutet bzw. misshandelt werden, z. B. als minderjährige Kinderbräute, die man mit 12 Jahren an einen älteren Mann zwangsverheiratet. Derartige Unsitten hat man vor 150 Jahren in Deutschland rechtlich unterbunden. Die Tatsache, dass es 2020 hunderte, oft an einen ihrer Cousins zwangsvermählte Zuwanderer-Mädchen gab, ist ein Armutszeugnis für die BRD. Diesen Rückschritt habe ich im Vorgänger-Titel *Klimawandel im Notstandsland. Biologische Realitäten widerlegen Politische Utopien* (2020; 2. Auflage 2021) ausführlich diskutiert. Dort bin ich auch auf die Coronaviren (SARS-CoV-2)-Problematik eingegangen. Dieses Thema wird auch in diesem Buch diskutiert.

Zurück zur „Hexe Birgit Kelle“. Fünf Jahre nach der obengenannten „Hart aber fair“-Sendung – d. h. am 5. Juli 2017 – veröffentlichte *kath.net* (Österreich) mein Interview zum Thema „Ehe für alle“, das bundesweit für Schlagzeilen sorgte. Unter Verweis auf das Fachbuch *Das Gender-Paradoxon* (2016) habe ich mich dort gegen das Adoptionsrecht für gleichgeschlechtliche Paare ausgesprochen. Die daraufhin vom „Allgemeinen Studierenden-Ausschuss an der Universität Kassel“ gemeinsam mit Vertretern der Homo-Lobby gegen mich eingeleiteten rechtlichen Schritte werden hier schonungslos offengelegt („Strafsache Sexualbiologie“). Die in den Kapiteln 6 bis 9 vorgestellte Kontroverse mit dem AStA und der damaligen Hochschulleitung (Präsidium) hat aber

nichts mit meinem ansonsten sehr guten Verhältnis zur Universität Kassel zu tun. Ich habe dort von April 1993 bis Anfang 2021 als Inhaber einer C4-Professur (Lehrstuhl) für die Fächer Pflanzenphysiologie und Evolutionsbiologie hervorragende Arbeitsmöglichkeiten vorgefunden. Während meiner Kasseler Lehrtätigkeit war ich u. a. 20 Jahre lang als berufener Prüfer (Fach Biologie) für Staatsexamina – Schwerpunkt Menschenkunde – tätig, wodurch ich mein Wissen zur „Natur des *Homo sapiens*“ enorm erweitern konnte. Dank exzellenter Mitarbeiter und guter Ausstattung war es mir möglich, ab 2002 mit renommierten Kollegen an sechs Weltklasse-Institutionen Studien zur Physiologie und Evolution verschiedener Organismengruppen durchführen zu können bzw. dort als Gastwissenschaftler zu arbeiten. An der Friedrich-Schiller-Universität Jena (u. a. Ernst Haeckel-Haus), der Cornell University (Ithaca, NY, USA), der Stanford University (Palo Alto, CA, USA), der University of California (Berkeley, CA, USA), der Biological Freshwater Association (Cumbria, UK) und dem University College London (UK) habe ich Kooperationsprojekte initiiert, die zum Teil bis heute andauern. Als Mitglied der *Alexander von Humboldt-Stiftung* (AvH, Bonn) war ich dazu nicht nur berechtigt, sondern auch verpflichtet (u.a. Visiting Scientist in Stanford, CA, USA seit 2007). Diese Internationalisierung meiner Forschungen zur Sexualbiologie und Physiologie/Evolution von Bakterien, Myxomyceten, Anneliden, Wirbeltiere, Algen, Pflanzen und Menschen hat dazu geführt, dass ich mich heute bei *ResearchGate* mit über 300 Fachpublikationen und 15 Büchern in der weltweiten Top-Kategorie wiederfinde (s. Anhang 4). Ich bin daher der Universität Kassel zu großem Dank verpflichtet.

Seit April 2021 arbeite ich per Vertrag als „Professor of Biology“ in einem Stanford-Projekt, lokalisiert in San Francisco (CA, USA). Auch in Deutschland führe ich weiterhin Forschungsarbeiten durch. Außerdem bin ich in meiner Geburtsstadt Freiburg i. B. als Schriftsteller und Musikproduzent tätig. Da es im vorliegenden Buch neben inhaltsschweren Kapiteln zur Sexualbiologie auch leicht lesbare bzw. humorvolle Abschnitte gibt – z. B. zu meinem Kasseler Amtsgerichts-„Ehe-für-alle“-Strafverfahren als „Fahrerflüchtiger Homo-Hasser“ – hoffe ich, dass dieser illustrierte Aufklärungstext von allgemeinem Interesse sein wird.

Freiburg i. Br., im September 2021

U. Kutschera

Inhalt

| | |
|---|-----------|
| 1. Gleichheits-Mythos und Hexenglaube: Vom Familienvater Darwin zu Merezhkowskys Pädophilie..... | 15 |
| Großvater und Enkel Darwin: Hexenglaube vs. Diskriminierung..... | 17 |
| Vater Charles Darwin: Kindeswohl und das „sexy“ Artenwandelbuch..... | 20 |
| Die Abstammung des Menschen und geschlechtliche Zuchtwahl..... | 23 |
| Sex schafft Vielfalt: Von Charles Darwin zu Mick Jagger..... | 28 |
| Sex als universelle Eigenschaft aller komplex gebauten Lebewesen..... | 35 |
| Constantin S. Merezhkowskys Mädchen: Evolution durch Kooperation und Integration..... | 37 |
| John Money und Merezhkowskys übersteigerte Mädchenliebe..... | 45 |
| Links und Rechts in der Biologie: Gleichgemachte Ungleichheit..... | 52 |
| | |
| 2. Geschlechtszellen und Sexualbiologie heute: Von der zweisträngigen DNA zur lustlosen Izumo-Juno-Kopulation..... | 57 |
| Der britische und deutsche Darwin: Ursprung der zellulären Sexualbiologie..... | 59 |
| Ernst Haeckels Sexualkunde 1877: Begriffe mit bleibender Bedeutung..... | 62 |
| Vater werden ist doch schwer: Spermien-Konkurrenz und der mühselige Weg..... | 68 |
| Von der Erotik zum Reagenzglas-Sex: Das Leid der Vaterlosen..... | 72 |
| Molekulare Sex-Maschine: Izumo kopuliert mit Juno..... | 78 |
| Aus der Zygote entsteht ein Baby: Wann beginnt das Leben?..... | 82 |
| Wilder Sex kann tödlich sein – bei domestizierten Hefezellen..... | 86 |
| Egel-Rädertierchen lösen das Rätsel der A-Sexualität..... | 88 |
| | |
| 3. John Moneys Kinderschänder-Gender-Betrug: Intersex-Menschen und das „dritte Geschlecht“..... | 93 |
| Hermaphroditen-Glaube: Vom Bauhin'schen Urbild zur zweigeschlechtlichen OSSD..... | 95 |
| Geschlechtsumwandlung, Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit..... | 98 |

| | |
|--|-----|
| Gender-Absurditäten: Der verwirrte pädiatrische Psychoendokrinologe..... | 102 |
| Persönlichkeit von John Money: Kontrahent Milton Diamond belegt vorsätzlichen Kindesmissbrauch..... | 107 |
| Drittes Geschlecht? Biologische Fakten und postfaktische Fiktionen..... | 117 |
| Das dritte Geschlecht im Spannungsfeld von Recht und Biowissenschaft..... | 120 |
| John Money lebt fort: Unnatürliches Stillen und Fadenwürmer mit drei Geschlechtern?..... | 129 |
| Presslufthammer-Lady: Mit Gewalt gegen die Natur..... | 132 |

4. Puff für alle: Frühsexualisierung, Regenbogen-Glaube, Transgender-Bewegung und Vielfalt des Kindesmissbrauchs.....135

| | |
|---|-----|
| Der vielfältige Rückschritt: Kinder sind keine kleine Erwachsene..... | 137 |
| Schwedische Sexualkunde 1978 und eine Massenaussterbe-Vorhersage..... | 142 |
| Kentlers Welt: Sexualwesen männlicher Mensch – ohne Frauen und Kinder..... | 147 |
| Sex als Doppellüge: Geschlechter-Spektrum und die Lebkuchenperson..... | 151 |
| Kentlers Erbe: Sexualpädagogische Misshandlungen im „Puff für alle“..... | 157 |
| Destruktiver Sozialkonstruktivismus und Ungleichwertigkeitsvorstellungen..... | 164 |
| Angst und Suizidgefahr: Die traurige Wahrheit über Trans-Personen..... | 165 |
| Vielfalt des Kindesmissbrauchs: Das Mädchen-Bordell in der Schule..... | 170 |

5. Homosexualität: Jugendkult, Kritikverbot, biologische Grundlagen und Darwins Paradoxon.....177

| | |
|---|-----|
| Von den Urmingen zum Sprach-Zwitzer „Homosexualität“: Definitionen..... | 179 |
| Vier homoerotisch veranlagte Naturforscher und das Turing-Experiment..... | 182 |
| Bundesverfassungsgericht 1957: Gefährdung der Jungen durch homosexuelle Männer?..... | 190 |
| Ungleichheiten: Männliche und weibliche Homoerotik in der Öffentlichkeit..... | 200 |
| Die „Homosexualität“ als Weihehindernis: Ein Theologe klärt auf..... | 204 |
| Kritikverbot: Diffamierungs-Bedrohungs-Strategie der „Schwulenbewegung“..... | 206 |
| Gleichgeschlechtlich veranlagte Frauen und Männer: Ein Vergleich..... | 213 |
| Biologische Ursachen der „Homosexualität“ bei Männern und Frauen..... | 216 |
| „Homosexualität“ im Tierreich: Auflösung des Darwin’schen Paradoxons..... | 225 |

| | |
|--|------------|
| 6. Ehe für alle: Die atheistische kath.net-Haifischkatze verteidigt das Kindeswohl – Strafanzeige wegen Volksverhetzung!..... | 229 |
| Die Oma wird zur Umweltsau bzw. Corona-Leugnerin erniedrigt..... | 230 |
| Störung des öffentlichen Friedens via Volksverhetzung..... | 233 |
| Die „Ehe für alle“ als Gleichstellung des Ungleichen: Ein Drei-Stufen-Eigenversuch..... | 236 |
| Meinungs-Unfreiheit und die „widernatürliche Homo-Lustbefriedigung“..... | 237 |
| Ehe für alle? ‚Diese widersinnige Entscheidung überrascht mich nicht‘ .. | 240 |
| Efa provoziert: Presse-Reaktionen 2017 und die gleichgeschaltete Diffamierungs-Kampagne..... | 245 |
| „Staatlich geförderte Pädophilie“: Protest aus der Erziehungswissenschaft..... | 248 |
| Biologische Tatsachen als Strafsache Volksverhetzung..... | 252 |
| Shitstorm in den Mainstream-Medien und mangelhafte Lesekompetenz..... | 256 |
| Dienstvergehen? Bildungsniveau und der Cinderella-Effekt..... | 262 |
| Beispiele für homosex. motivierte „Horror-Kinderschänderszenarios“..... | 265 |
| Die Aussagen des Facharztes sind korrekt und die 25 Prozent..... | 276 |
| Die HIV-/Aids-Pandemie: Berichte aus dem RKI/Berlin und Fazit..... | 279 |
| | |
| 7. Rechtsempfinden der Deutschen 2017: Darwinische Positionen zur Homo-Ehe – heute zum Tabu erklärt..... | 285 |
| Zuschriften von Bürgern aus ganz Deutschland zur Homo-Ehe mit Adoptionsrecht..... | 287 |
| Acht Postsendungen: Vom Leuchtturm zur erfrischenden Bereicherung..... | 288 |
| Die moralphilosophische Pflicht des Wissenschaftlers und der Scheiterhaufen..... | 292 |
| Das Anwerfen der Empörungsmaschinerie als Diffamierungstaktik der Gleichgeschalteten..... | 296 |
| Todesurteil für Generationenvertrag und Kindesleid auf Lebenszeit..... | 301 |
| Das Schwein an der deutschen Eiche und Intoleranz der selbsternannten Toleranten..... | 304 |

| | |
|---|-----|
| Gesinnungsdiktatur des Mainstreams: Hetze gegen die unbeliebte Wahrheit | 311 |
| Die Lobby der Perversen: Gesundes Volksempfinden und Sexsucht in der Homo-Szene | 317 |
| Entsetzte Reaktionen an das Uni-Präsidium und die verfassungswidrige Efa | 322 |
| Die Verdammung von Efa und der König im Ministeramt | 328 |
| Homo-Lobby: Glücklich ohne Vater und der starke Brechreiz | 334 |
| Zustimmungsquote etwa 96 % – bei nur drei negativen Bewertungen | 337 |
| Der Teufel aus Troisdorf und die beiden Homo-Vorzeigeltern: Fazit | 338 |

8. Öffentliche Hexenjagd: Biologie auf dem Scheiterhaufen

| | |
|--|------------|
| der Kasseler Justiz | 343 |
| Acht Strafanzeigen gegen den Efa-Kritiker und der kluge Polizeibeamte | 345 |
| Strafanzeige des AStA Kassel und das Kaninchenforum | 347 |
| Anklage zur Strafsache Volksverhetzung und Kotflügel-Beschädigung | 351 |
| Juristischer Exkurs: Die Verteidigungsschrift 2018 – was interessieren uns biologische Fakten? | 354 |
| Efa-Aussagen werden außerhalb von Kassel als Spinnerei abgetan | 370 |
| Die wiederholte Hauptverhandlung: Biologie ist politische Ideologie | 372 |
| Kasseler Amtsgerichts-Vorlesung mit Quellenangaben | 377 |
| Koordinierte Agenda der Homo-Lobby gegen unliebsame Kritiker | 389 |
| Mainstreampresse: Das Gesagte wird zum Gesagt-werden-Wollen erklärt | 398 |

9. Kasseler Münchhausiaden und der fahrerflüchtige Homo-Hasser:

| | |
|--|------------|
| Warnung vor Kindesmissbrauch als Strafsache | 401 |
| Münchhausens Erzählungen und Gleichheits-Mythos im Lichte der Biologie | 402 |
| Ist kath.net ein top Schwulen- und Lesben-Journal? | 406 |
| Interview ohne Literaturhinweise mit „18 falschen Quellenangaben“ und das Journal of Homosexuality | 407 |
| Urteil des Amtsrichters: Beleidigung homosexueller Personen? | 421 |
| Empörung: Zuschriften zur Verurteilung wegen des Ehrdelikts „Beleidigung“ | 428 |
| Maulkorb für Naturwissenschaftler und Georg Büchner heute | 448 |
| Feindbild Wissenschaft und die Krumme 13-Boylover-Agenda | 455 |

Krude-homophobe Theorien eines Betrügers: Münchhausen lebt fort.....458

| | |
|--|------------|
| 10. Epilog: Der Gender-Glaube schreibt vor, was sein darf, und das Boylover-Netzwerk..... | 463 |
| Doppelbegriff Pädophilie: Frauenprivilegien bei angeblicher Volksverhetzung..... | 465 |
| Darwinischer Kindeswohl-Begriff und Corona-Maßnahmen 2020/21 | 470 |
| Bewertung der Homo-Elternschaft: US-Kinderärzte sagen aus | 474 |
| Verstehen Kinderärzte nichts vom Kindeswohl? Eine Klarstellung..... | 482 |
| Drei-Männer-Homo-Ehe mit Leihmutter-Kindern..... | 490 |
| Staatlich geförderte Pädophilie und schwerster Kindesmissbrauch..... | 492 |
| Unwort Homophobie: Evolutionär verankerter Disgust der Heteros..... | 495 |
| Landgericht Kassel: Freispruch als „Justizirrtum“ und die Gide'sche Sodo-Päderastie | 498 |
| Der Gender-Glaube schreibt vor, was sein darf – Darwins Schlusswort..... | 504 |
| Literatur..... | 507 |
| Anhang 1: Glossar..... | 531 |
| Anhang 2: Internet-Adressen und weitere Infos..... | 539 |
| Anhang 3: Interviews/Stellungnahmen/Revisionsverhandlung | 545 |
| Anhang 4: Publikationsliste U. Kutschera 1974 bis 2022..... | 573 |
| Register..... | 577 |

Alles, was Sie schon immer über Sex und Erotik wissen wollten, ist in diesem illustrierten Aufklärungsbuch zu Liebe, Elternschaft und Kindeswohl anschaulich dargestellt. Charles Darwins Werk *Abstammung des Menschen und die sexuelle Selektion (1871)* liefert die Grundlage.

Themen: Gleichheits-Ideologie, Corona-Angst und moderne Hexenprozesse: Familienvater Darwin und Homo- bzw. Hetero-Pädophilie als Kindesmissbrauch oder übersteigerte Elternliebe; Sexualbiologie des Menschen: Künstliche Befruchtung, Leid der Vaterlosen; Spermium-Eizelle-Kopulation über molekulare Sex-Maschinen; John Moneys Kinderschänder-Gender-Betrug; Intersex-Personen und das „Dritte Geschlecht“; Reformpädagogik: Puff für alle, Frühsexualisierung, aktuelle Kentler-Experimente und Loverboys; Transgender-Bewegung; Homosexualität: biologisch-hormonelle Ursachen, Jugendkult und BoyWiki, Kritikverbot der Homo-Lobby und Darwins Erotik-Paradoxon; Ehe für alle: Ein „Darwinist“ verteidigt auf kath.net das Kindeswohl und erhält eine Strafanzeige wegen Volksverhetzung; Verbotene Aussagen zur Homo-Ehe mit Adoptionsrecht und Kindesleid auf Lebenszeit; Öffentliche Hexenjagd: Biologie auf dem Scheiterhaufen der Kasseler Justiz und der „fahrerflüchtige Homo-Hasser“; Verteidigung der Kinderrechte auf Vater und Mutter zur „Strafsache“ erklärt; Staatlich geförderte Pädophilie und „Horror-Kinderschänder-Szenarios“; Biologie der Homophobie; Freispruch als „Justizirrtum“; Gender-Glaube schreibt vor, was sein darf und das Boylover-Netzwerk; Darwins Strom der Wahrheit und neudeutsche Meinungsdictatur.

Aktualisierte und thematisch erweiterte 2. Auflage unter Berücksichtigung des Kirchen-Missbrauchsskandals 2022.

Prof. Dr. Ulrich Kutschera (geb. 1955 in Freiburg i. Br.) ist ein in Deutschland und den USA tätiger Evolutionsbiologe und Physiologe. Als Autor von über 300 wiss. Publikationen und 15 Fachbüchern zählt er bei „ResearchGate“ zur Top-Kategorie aller Naturwissenschaftler weltweit. Webpage: www.evolutionsbiologen.de

2. Auflage

ISBN: 978-3-347-53311-0



Verlag: tredition € 27,90 [D]



Ab Februar 2022 im Handel und und direkt im

[Onlineshop von Tredition](#)